

Ferdinand Freiherr von Biedenfeld

[Romanze]

[aus der Erzählung »Die Freunde. Erzählung aus der
Geschichte der Mauren in Spanien«]

(1818)

1.

Der schöne Ali saß zu Haus,
Und lebte stets in Saus und Brauß,
Ergötzte sich von Herzen,
An Spiel und Liebesscherzen.
5 Zulima, Huris und Engeln gleich,
Zulima war ihm sein Himmelreich!

2.

Doch horch! es klinget Schlachtensang,
Das Land ertönt von Waffenklang!
Er reißt sich los mit Schmerzen
10 Von ihrem treuen Herzen!
Denn heilig'rer Liebe Zauberband,
Ihn ewig fesselt an's Vaterland!

3.

Er kämpft, er blutet, aber siegt!
Der Feind dem Starken unterliegt!
15 Und brünstig von dem Siege,
Als wenn der Wind ihn trüge,
Flieht Ali entzückt an Zulmens Brust,
Genießt des Friedens seel'ge Lust!

Textnachweise:

- A *Zeitung für die elegante Welt*, Nr. 159 (15. August 1818), Sp. 1288.
- B Ferdinand Frh. von Biedefeld, *Mohnblätter. Eine Sammlung anspruchsloser Erzählungen*, Brünn 1820, S. 213.

Varianten, die *rein orthographischer Natur sind* (z.B. Brauß/Braus) oder *nur die Zeichensetzung betreffen*, wurden im Apparat zum Text nicht berücksichtigt.